

Master of Arts Klassische Antike, Geschichte und Literatur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-KLA-0101	Pflicht

Modultitel Text und Referenz

Empfohlen für: 1. Semester

Verantwortlich Historisches Seminar: Lehrstuhl Alte Geschichte,
Institut für Klassische Philologie: Professur Latinistik, Professur Gräzistik

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Text und Referenz I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
- Seminar "Text und Referenz II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- M.A. Klassische Antike. Geschichte und Literatur (Pflichtmodul)
- Master Lehramt Latein (Pflichtmodul)
- Master Lehramt Griechisch (Pflichtmodul)

Ziele Das primäre Qualifikationsziel des Moduls besteht in der exemplarischen Vermittlung einer Kompetenz der Texterschließung, die die Verfahren und Gegenstände der Alten Geschichte und der Klassischen Philologie zu kombinieren weiß. Sie soll die Studierenden zu einem reflektierten Umgang mit den Texten befähigen, die im Verlauf des Studiengangs diskutiert und im Selbststudium gelesen werden, und ihnen darüber hinaus zu einem historisch-literaturwissenschaftlichen Methodenbewusstsein verhelfen, das auch auf andere Bereiche als die antike Literatur anwendbar ist.

Inhalt Das Modul thematisiert die grundlegende Frage der Referentialität literarischer Texte unter den Aspekten intendierter und unwillkürlicher Bezugnahmen auf die geschichtlich-kulturelle Wirklichkeit. Literatur ist immer 'im Kontext' zu verstehen und auf vielfältige Weise mit vorfindlichen Realitäten – zu denen z. B. politische oder soziale Gegebenheiten zur Zeit der Entstehung eines Werks ebenso gehören wie die Existenz anderer literarischer Werke und eines übergreifenden Kommunikationsrahmens – zu verbinden. Von daher erscheint ein interdisziplinärer Ansatz, der die Wechselwirkung zwischen der Individualität des Kunstwerks und seinen allgemeinen und besonderen Produktionsbedingungen aufhellen kann, besonders fruchtbar. Er schärft zugleich das Bewusstsein für das methodologische Problem, nach welchen Kriterien die Intention eines Zeitbezugs sich am Textbefund gültig ausweisen läßt, was bedeutet: mit der Interpretation der Texte wird die hermeneutische Reflexion und ein Methodendialog der beteiligten Disziplinen einhergehen. Ein thematischer Schwerpunkt liegt in der Frage der Fiktionalität von Literatur und der zuweilen (z. B. im Fall der Historiographie) nicht ganz leichten Trennung fiktionaler und 'pragmatischer' Textsorten. Einen weiteren Schwerpunkt bildet die Diskussion fiktionaler Texte und der Modi ihrer Referentialität. Das dialektische (und notwendig zirkuläre) Verhältnis zwischen dem Text als 'Quelle' für außertextliche Sachverhalte und externen Gegebenheiten als Interpretationsrahmen für den Text erfährt in fiktionalen Werken eine eigene, durch Transpositionen und Verfremdungen bestimmte Komplizierung, bei der die Autonomie des Kunstwerks ebenso ins Kalkül zu ziehen ist wie seine Zeitlichkeit.

Das einschlägige Textcorpus umfasst so unterschiedliche Gattungen wie Epos, Drama, philosophischen Dialog und Roman. Besondere Aufmerksamkeit können dabei etwa dem in der althistorischen wie philologischen Forschung gleichermaßen lebhaft diskutierten Problem des Wirklichkeitsbezugs der frühgriechischen Dichtung (Lyrik, Elegie, Iambos), der Frage nach dem 'Sitz im Leben' der Lyrik eines Horaz und nach der 'biographischen' Fiktionalität der römischen Liebeselegie gelten.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Literaturangabe

unter www.uni-leipzig.de/~historik/

Vergabe von Leistungspunkten

Hausarbeit

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Hausarbeit	Seminar "Text und Referenz I" Seminar "Text und Referenz II"

Master of Arts Klassische Antike, Geschichte und Literatur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-KLA-0104	Wahl

Modultitel **Alt-Griechisch 1**

Empfohlen für: 1. Semester

Verantwortlich Historisches Seminar, Lehrstuhl Alte Geschichte

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen • Übung "Alt-Griechisch I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 270 h Selbststudium = 300 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • M.A. Klassische Antike. Geschichte und Literatur (Wahlmodul)
Kann wahlweise ersetzt werden durch ein Modul Alt-Griechisch 1 des Sprachenzentrums, der Theologischen Fakultät oder der Klassischen Philologie

Ziele

- Kenntnisse des griechischen Sprachsystems;
- Kenntnis der grammatischen Terminologie;
- Kenntnis ausgewählter Realien;
- Fähigkeit zur Übersetzung einfacherer griechischer Originaltexte;
- Erwerb von Lernstrategien

Inhalt

- Morphologie, Syntax und Lexik des Griechischen;
- grammatische Terminologie;
- Lernstrategien;
- griechische Kultur (Literatur, Geschichte und Philosophie)

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe unter www.uni-leipzig.de/~historik/

Vergabe von Leistungspunkten Klausur

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Klausur 90 Min.	Übung "Alt-Griechisch I"

Master of Arts Klassische Antike, Geschichte und Literatur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-KLA-0201	Wahlpflicht

Modultitel	Macht und Herrschaft				
	Spezialisierung Alte Geschichte				
Empfohlen für:	1. Semester				
Verantwortlich	Historisches Seminar: Alte Geschichte				
Dauer	1 Semester				
Modulturnus	jedes Wintersemester				
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Macht und Herrschaft I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h • Seminar "Macht und Herrschaft II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h 				
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)				
Verwendbarkeit	• M.A. Klassische Antike. Geschichte und Literatur, Spezialisierung Alte Geschichte				
Ziele	Qualifikationsziel ist es, die Aspekte Raum und Herrschaft, Individuum und Herrschaft sowie die unterschiedlichen Formen der Herrschafts- und Machtausübung als Ordnungssystem in den politischen Organisationsformen (monarchische, oligarchisch / aristokratische und demokratisch / republikanische Strukturen) in ihrem jeweiligen historischen Kontext zu erkennen, die vorgestellten Erklärungsmodelle kritisch zu hinterfragen und gegebenenfalls eigene Ansätze zu entwickeln.				
Inhalt	Das Modul beschäftigt sich mit zentralen Fragen und Problemen der griechisch-römischen Antike. Der zeitliche Rahmen erstreckt sich schwerpunktmäßig vom 5. vorchristlichen Jahrhundert mit den Perserkriegen, dem Antagonismus zwischen Athen und Sparta, dem Entstehen und Funktionieren der attischen Demokratie, über die Alexanderzeit mit den Nachfolgereichen, der Ausbreitung der römischen Herrschaft im Mittelmeerraum und den angrenzenden Gebieten in Republik und Kaiserzeit bis hin zur Entstehung eines christlich geprägten römischen Reiches und dessen Untergang.				
Teilnahmevoraussetzungen	keine				
Literaturangabe	unter www.uni-leipzig.de/~historik/				
Vergabe von Leistungs- punkten	Hausarbeit				
Prüfungsformen und -leistungen	<table border="1"> <tr> <td colspan="2">Semesterbegleitende Modulprüfung</td> </tr> <tr> <td>Hausarbeit</td> <td>Seminar "Macht und Herrschaft I" Seminar "Macht und Herrschaft II"</td> </tr> </table>	Semesterbegleitende Modulprüfung		Hausarbeit	Seminar "Macht und Herrschaft I" Seminar "Macht und Herrschaft II"
Semesterbegleitende Modulprüfung					
Hausarbeit	Seminar "Macht und Herrschaft I" Seminar "Macht und Herrschaft II"				

Master of Arts Klassische Antike, Geschichte und Literatur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-KLA-0302	Wahlpflicht

Modultitel	Rhetorik und rhetorisierte Texte				
	Spezialisierung Latinistik				
Empfohlen für:	1. Semester				
Verantwortlich	Institut für Klassische Philologie: Professur Latinistik				
Dauer	1 Semester				
Modulturnus	jedes Wintersemester				
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Rhetorik und rhetorisierte Texte (Teil 1)" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h • Seminar "Rhetorik und rhetorisierte Texte (Teil 2)" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h 				
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)				
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • M.A. Klassische Antike. Geschichte und Literatur, Spezialisierung Latinistik (Wahlpflichtmodul) • Master Lehramt Latein (Pflichtmodul) 				
Ziele	Das Modul vertieft Kenntnisse über die Rhetorik als einem spezifischen Phänomen der antiken Kultur sowie ihre grundsätzliche Bedeutung für die Gestaltung literarischer Texte.				
Inhalt	Das Modul will den immensen Einfluss deutlich machen, den die Rhetorik (die rhetorische Theorie wie die rhetorische Ausbildung) auf die römische Literatur insbesondere seit der Kaiserzeit ausgeübt hat. Die Lektüre einer rhetorischen Fachschrift (z.B. Cicero, Quintilian etc.) soll die Studierenden mit dem rhetorischen System der Antike vertraut machen; die Analyse eines von der rhetorischen Theorie beeinflussten Textes (z.B. der kaiserzeitlichen Dichtung oder Geschichtsschreibung) soll die Einwirkung der rhetorischen Theorie u.a. auf die Stilisierung, den Aufbau und die Argumentations- bzw. Darstellungstechniken des Textes vergegenwärtigen. Die Studierenden erstellen Verknüpfungen zwischen literarischen Texten und ihren theoretischen und bildungsgeschichtlichen Voraussetzungen, erfassen in der Rhetorisierung ein grundlegendes Spezifikum der römischen Literatur und vertiefen ihr Verständnis für deren produktions- und rezeptionsästhetische Voraussetzungen.				
Teilnahmevoraussetzungen	keine				
Literaturangabe	unter www.uni-leipzig.de/~historik/				
Vergabe von Leistungspunkten	Hausarbeit				
Prüfungsformen und -leistungen	<table border="1"> <tr> <td colspan="2">Semesterbegleitende Modulprüfung</td></tr> <tr> <td>Hausarbeit</td><td> Seminar "Rhetorik und rhetorisierte Texte (Teil 1)" Seminar "Rhetorik und rhetorisierte Texte (Teil 2)" </td></tr> </table>	Semesterbegleitende Modulprüfung		Hausarbeit	Seminar "Rhetorik und rhetorisierte Texte (Teil 1)" Seminar "Rhetorik und rhetorisierte Texte (Teil 2)"
Semesterbegleitende Modulprüfung					
Hausarbeit	Seminar "Rhetorik und rhetorisierte Texte (Teil 1)" Seminar "Rhetorik und rhetorisierte Texte (Teil 2)"				

Master of Arts Klassische Antike, Geschichte und Literatur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-KLA-0402	Wahlpflicht

Modultitel	Griechische Philosophie und Naturwissenschaft
	Spezialisierung Hellenistik
Empfohlen für:	1. Semester
Verantwortlich	Historisches Seminar: Lehrstuhl Alte Geschichte, Institut für Klassische Philologie: Professur Gräzistik
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Griechische Naturwissenschaft, Medizin und Philosophie I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h • Seminar "Griechische Naturwissenschaft, Medizin und Philosophie II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • M.A. Klassische Antike. Geschichte und Literatur, Spezialisierung Hellenistik (Wahlpflichtmodul) • Master Lehramt Griechisch (Pflichtmodul)
Ziele	Vertiefung der Kenntnisse von griechischer Philosophie und Naturwissenschaft in Kooperation von Alter Geschichte und Gräzistik. Durch den interdisziplinären Ansatz soll ein umfassendes, über die Möglichkeiten der Einzeldisziplin hinausgehendes Textverständnis erreicht werden.
Inhalt	Die Philosophie ist der Bereich der antiken Literatur, der dem heutigen Leser am unmittelbarsten zugänglich ist und Verlängerungen nach vielen Seiten gestattet. Das Modul macht die Studierenden mit wichtigen Themen und Fragestellungen der griechischen Philosophie vertraut und trägt zugleich der in Antike und Mittelalter gegebenen Verbindung von Philosophie und Naturwissenschaften Rechnung. Insbesondere wird in Kooperation mit der Alten Geschichte, auch in gemeinsamen Lehrveranstaltungen, den Beziehungen zwischen Medizin und Philosophie nachgegangen. Der gräzistische Anteil umfasst in jährlichem Wechsel einerseits die praktische, andererseits die theoretische Philosophie. Im ersten Teilbereich werden Texte und philosophische Traditionen der Ethik und der politischen Philosophie mit einem Schwerpunkt in der klassischen und hellenistischen Zeit behandelt; das zweite Segment nehmen (a) Texte zur Logik, Erkenntnis- und Wissenschaftstheorie und (b) zur Naturphilosophie, Metaphysik und Theologie in zeitlicher Erstreckung von den Anfängen bis zur Spätantike ein. In den althistorischen Lehrveranstaltungen werden Texte aus der historischen und medizinhistorischen Überlieferung, vor allem der hippokratischen Medizin, aber auch aus der vorsokratischen Naturphilosophie auf die Entwicklung grundlegender anthropologischer Fragestellungen hin untersucht.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	unter www.uni-leipzig.de/~historik/

Den dargestellten Studienablaufplänen und Modulbeschreibungen sind Inhalt und Aufbau der Studiengänge zu entnehmen; die darin enthaltenen Angaben stehen noch unter dem Vorbehalt einer Bestätigung der Studiendokumente durch den Senat und das Rektoratskollegium. Stand: 02.10.2006

Vergabe von Leistungspunkten

Hausarbeit

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Hausarbeit	Seminar "Griechische Naturwissenschaft, Medizin und Philosophie I" Seminar "Griechische Naturwissenschaft, Medizin und Philosophie II"

Master of Arts Klassische Antike, Geschichte und Literatur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-KLA-0102	Pflicht

Modultitel Fachwissenschaft und Sachliteratur

Empfohlen für: 2. Semester

Verantwortlich Historisches Seminar: Lehrstuhl Alte Geschichte,
Institut für Klassische Philologie: Professur Latinistik, Professur Gräzistik

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Fachwissenschaft und Sachliteratur I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
- Seminar "Fachwissenschaft und Sachliteratur II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • M.A. Klassische Antike. Geschichte und Literatur (Pflichtmodul)

Ziele Konkreter Einblick in zentrale Bereiche der antiken Lebens- und Alltagswelt, Vertiefung der Kenntnisse in den Bereichen der antiken Schul-, Sozial-, Wirtschafts- und Militärgeschichte, Erweiterung des Literaturbegriffs um sublitterarische Textgattungen, Kenntnis der Stil- und Formeigentümlichkeiten sowie deren besonderer Überlieferungsbedingungen.

Inhalt Politische Texte der klassischen Antike, zu denen sowohl antike Gesetzestexte und Volksbeschlüsse als auch die Werke antiker Historiker, Biographen und Panegyriker zählen, sowie Sachliteratur und fachwissenschaftliche Texte unterschiedlicher Disziplinen werden im Rahmen dieses Moduls intensiv gelesen und nach der philologisch-historischen Methode analysiert und kommentiert sowie in ihrem jeweiligen kulturellen und wissenschaftlichen Kontext verortet. Besondere Berücksichtigung sollen dabei die Wirkungsgeschichte und die wissenschaftsgeschichtliche Bedeutung dieser Texte finden. Die bei diesem Modul gewonnenen Techniken und Erklärungsmodelle können auch auf den politischen Alltag anderer Epochen angewandt werden.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe unter www.uni-leipzig.de/~historik/

Vergabe von Leistungspunkten Hausarbeit

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Hausarbeit	Seminar "Fachwissenschaft und Sachliteratur I" Seminar "Fachwissenschaft und Sachliteratur II"

Master of Arts Klassische Antike, Geschichte und Literatur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-KLA-0202	Wahlpflicht

Modultitel Antike Gesellschaften

Spezialisierung Alte Geschichte

Empfohlen für: 2. Semester

Verantwortlich Historisches Seminar: Lehrstuhl Alte Geschichte

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Antike Gesellschaften I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
- Seminar "Antike Gesellschaften II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- M.A. Klassische Antike. Geschichte und Literatur, Spezialisierung Alte Geschichte (Wahlpflichtmodul)
- Master Lehramt Geschichte (Wahlpflichtmodul)

Ziele

Die zusammenhängende Darstellung des Faches Alte Geschichte wird in der Vorlesung mit der Vertiefung durch Diskussionen und der selbständigen Erarbeitung kleinerer Stoffgebiete durch die Studierenden im Seminar kombiniert. Ziel ist es, dass die Zusammenhänge zwischen antiken Sozialstrukturen und politischen Systemen verstanden und reflektiert werden.

Inhalt

Das Modul befasst sich mit den grundlegenden Charakteristiken und Strukturen der griechischen und der römischen Gesellschaft von der Zeit der homerischen Epen bis in die christliche Spätantike. Horizontale Ordnungsprinzipien, die sozialen Beziehungen innerhalb eines oikos und einer Polis bzw. einer familia und einer civitas, werden ebenso behandelt wie gesellschaftliche Schichtungsmodelle. Des weiteren werden Organisationsformen des sozialen Lebens (z. B. Gastmähler, Vereine), Zusammensetzung, Wertvorstellungen und Verhaltensmuster der gesellschaftlichen Eliten (z. B. Euergetismus), personenrechtliche Fragen (Freiheit, Unfreiheit, Bürgerrecht) sowie soziale Konflikte behandelt.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe unter www.uni-leipzig.de/~historik/

Vergabe von Leistungspunkten Hausarbeit

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Hausarbeit	Vorlesung "Antike Gesellschaften I" Seminar "Antike Gesellschaften II"

Master of Arts Klassische Antike, Geschichte und Literatur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-KLA-0204	Wahl

Modultitel	Alt-Griechisch 2				
Empfohlen für:	2. Semester				
Verantwortlich	Historisches Seminar, Lehrstuhl Alte Geschichte				
Dauer	1 Semester				
Modulturnus	jedes Sommersemester				
Lehrformen	• Übung "Alt-Griechisch II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 270 h Selbststudium = 300 h				
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)				
Verwendbarkeit	• M.A. Klassische Antike. Geschichte und Literatur (Wahlmodul) Kann wahlweise ersetzt werden durch ein Modul Alt-Griechisch 2 des Sprachenzentrums, der Theologischen Fakultät oder der Klassischen Philologie				
Ziele	- Erweiterung und Vertiefung der Kenntnisse in griechischer Morphologie, Syntax und Lexik; - Fähigkeit zur Übersetzung griechischer Originaltexte mittlerer Schwierigkeit; - Entwicklung von Strategien zur Texterschließung und Übersetzung; vertiefte Kenntnisse in Literatur, Geschichte und Philosophie der griechischen Antike				
Inhalt	- Morphologie, Syntax und Lexik des Griechischen; - griechische Originaltexte mittlerer Schwierigkeit; - Strategien zur Texterschließung und Übersetzung; - ausgewählte Aspekte der Literatur, Geschichte und Philosophie der griechischen Antike				
Teilnahmevoraussetzungen	Abschluss eines Moduls 'Alt-Griechisch 1'.				
Literaturangabe	unter www.uni-leipzig.de/~historik/				
Vergabe von Leistungspunkten	Klausur				
Prüfungsformen und -leistungen	<table border="1"> <tr> <td colspan="2">Semesterbegleitende Modulprüfung</td> </tr> <tr> <td>Klausur 90 Min.</td> <td>Übung "Alt-Griechisch II"</td> </tr> </table>	Semesterbegleitende Modulprüfung		Klausur 90 Min.	Übung "Alt-Griechisch II"
Semesterbegleitende Modulprüfung					
Klausur 90 Min.	Übung "Alt-Griechisch II"				

Master of Arts Klassische Antike, Geschichte und Literatur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-KLA-0301	Wahlpflicht

Modultitel	Kanon und Kommentar				
	Spezialisierung Latinistik				
Empfohlen für:	2. Semester				
Verantwortlich	Institut für Klassische Philologie, Lehrstuhl für Lateinische Philologie				
Dauer	1 Semester				
Modulturnus	jedes Sommersemester				
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Kanon und Kommentar I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h • Seminar "Kanon und Kommentar II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h 				
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)				
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • M.A. Klassische Antike. Geschichte und Literatur, Spezialisierung Latinistik (Wahlpflichtmodul) • Master Lehramt Latein (Pflichtmodul) 				
Ziele	Das Modul vertieft Kenntnisse über die kanonischen Texte der lateinischen Literatur sowie den reflektierten Umgang mit den Methoden ihrer Textexegese.				
Inhalt	Kommentare begleiten seit jeher die Lektüre kanonischer Texte des römischen Altertums; sie geben Einblick in die Kontinuität und den mehrfachen Perspektivenwandel einer zweitausend Jahre währenden Tradition der Textrezeption und –exegese. Die Studierenden sollen durch die Parallelektüre eines kanonischen Textes der lateinischen Dichtung mit den ihn begleitenden antiken (aber auch mittelalterlichen und neuzeitlichen) Kommentaren die Historizität von Interpretation begreifen; ferner sollen sie durch eigenes Kommentieren eines kanonischen Textes der lateinischen Dichtung ihre exegetische Kompetenz vertiefen und in wissenschaftsgeschichtliche Traditionen einzuordnen lernen; schließlich soll ihnen die Auseinandersetzung mit der in den Kommentaren gespiegelten Geschichte des Lateinunterrichts helfen, die eigene Rolle als Vermittler der lateinischen Literatur und Sprache kritisch zu reflektieren.				
Teilnahmevoraussetzungen	keine				
Literaturangabe	unter www.uni-leipzig.de/~historik/				
Vergabe von Leistungspunkten	Hausarbeit				
Prüfungsformen und -leistungen	<table border="1"> <tr> <td colspan="2">Semesterbegleitende Modulprüfung</td> </tr> <tr> <td>Hausarbeit</td> <td> Seminar "Kanon und Kommentar I" Seminar "Kanon und Kommentar II" </td> </tr> </table>	Semesterbegleitende Modulprüfung		Hausarbeit	Seminar "Kanon und Kommentar I" Seminar "Kanon und Kommentar II"
Semesterbegleitende Modulprüfung					
Hausarbeit	Seminar "Kanon und Kommentar I" Seminar "Kanon und Kommentar II"				

Master of Arts Klassische Antike, Geschichte und Literatur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-KLA-0303	Wahlpflicht

Modultitel	Sprachvarietäten des Lateinischen				
	Spezialisierung Latinistik				
Empfohlen für:	2. Semester				
Verantwortlich	Institut für Klassische Philologie: Professur Latinistik				
Dauer	1 Semester				
Modulturnus	jedes Sommersemester				
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Sprachvarietäten des Lateinischen I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h • Seminar "Sprachvarietäten des Lateinischen II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h 				
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)				
Verwendbarkeit	• M.A. Klassische Antike. Geschichte und Literatur, Spezialisierung Latinistik (Wahlpflichtmodul)				
Ziele	Das Modul vertieft Kenntnisse über die Historizität und soziologische Spezifität des Lateinischen und über die Methoden historischer und soziologischer Sprachanalyse.				
Inhalt	Die Konzentration des antiken Schulunterrichts auf kanonische Texte hat zur Folge, dass die lateinische Literatursprache in ihren Kerngattungen über Jahrhunderte weitgehend konstant bleibt und sich Einflüssen der Volks- und Alltagssprache entzieht. Das Modul soll den Studierenden die Kompetenz vermitteln, die Varietäten des Lateinischen historisch und soziologisch zu begreifen, indem sie semantische, syntaktische und stilistische Abweichungen von der kanonisch-klassischen Sprache in sondersprachlichen Texten (z.B. in christlichen, vulgärlateinischen, volkssprachlichen, fachsprachlichen Texten) registrieren. Zudem vertiefen sie ihre klassische Sprachkompetenz durch das aktive Separieren sondersprachlicher Erscheinungen von der klassischen Norm und erkennen den maßgeblichen sprachstabilisierenden Einfluss eines konservativ-kanonfixierten Unterrichts.				
Teilnahmevoraussetzungen	keine				
Literaturangabe	unter www.uni-leipzig.de/~historik/				
Vergabe von Leistungspunkten	Hausarbeit				
Prüfungsformen und -leistungen	<table border="1"> <tr> <td colspan="2">Semesterbegleitende Modulprüfung</td></tr> <tr> <td>Hausarbeit</td><td>Seminar "Sprachvarietäten des Lateinischen I" Seminar "Sprachvarietäten des Lateinischen II"</td></tr> </table>	Semesterbegleitende Modulprüfung		Hausarbeit	Seminar "Sprachvarietäten des Lateinischen I" Seminar "Sprachvarietäten des Lateinischen II"
Semesterbegleitende Modulprüfung					
Hausarbeit	Seminar "Sprachvarietäten des Lateinischen I" Seminar "Sprachvarietäten des Lateinischen II"				

Master of Arts Klassische Antike, Geschichte und Literatur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-KLA-0401	Wahlpflicht

Modultitel Griechische Klassik

Spezialisierung Hellenistik

Empfohlen für: 2. Semester

Verantwortlich Institut für Klassische Philologie: Professur Gräzistik

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Griechische Klassik I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
- Seminar "Griechische Klassik II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- M.A. Klassische Antike. Geschichte und Literatur, Spezialisierung Hellenistik (Wahlpflichtmodul)
- Master Lehramt Griechisch (Pflichtmodul)

Ziele

Das Modul soll den Studierenden ein professionelles Wissen über die ‚griechischen Klassiker‘ vermitteln, indem es sie zu einem in der Sache fundierten und methodisch reflektierten Verständnis der literarischen Werke führt, mit denen sich bis heute im allgemeinen Bildungsbewusstsein und weit über die Fachgrenzen hinaus der Begriff der klassischen Kultur des antiken Griechenland verbindet.

Inhalt

In dem Modul werden an Beispielen die großen, die kulturelle Tradition des Abendlands prägenden Texte der griechischen Literatur diskutiert (z.B. die homerischen Epen oder das attische Drama). Mit einer intensiven und detaillierten Interpretation der Werke selbst soll die Frage ihrer ‚Klassizität‘, etwa unter dem Aspekt einer bereits in der Antike vollzogenen Kanonbildung, einhergehen, und es soll von ‚Paradigmenwechseln‘ die Rede sein, in deren Folge etwa ein Autor mit der Zeit von einem anderen als der Klassiker einer Gattung abgelöst wurde oder ein Kritiker des Klassizismus im Zuge seiner Rezeption selbst zum Klassiker avancierte. Die Reflexion auf das Klassische als Werk- und als Rezeptionsphänomen thematisiert immanent zugleich den Leitbegriff des Studiengangs ‚Klassische Antike‘.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe unter www.uni-leipzig.de/~historik/

Vergabe von Leistungspunkten Hausarbeit

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Hausarbeit	Seminar "Griechische Klassik I" Seminar "Griechische Klassik II"

Master of Arts Klassische Antike, Geschichte und Literatur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-KLA-0403	Wahlpflicht

Modultitel	Neugriechische und byzantinische Literatur				
	Spezialisierung Hellenistik				
Empfohlen für:	2. Semester				
Verantwortlich	Institut für Klassische Philologie: Professur Byzantinistik und Neogräzistik				
Dauer	1 Semester				
Modulturnus	jedes Sommersemester				
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Neugriechische und byzantinische Literatur" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h • Seminar "Neugriechische und byzantinische Literatur" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h 				
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)				
Verwendbarkeit	• M.A. Klassische Antike. Geschichte und Literatur, Spezialisierung Hellenistik				
Ziele	Erweiterung des literatur- und kulturhistorischen Wissens vom griechischen Mittelalter bis in Neuzeit und Moderne; Vertiefung der literaturvergleichenden Kompetenz am Beispiel der Antike-Rezeption in der modernen griechischen Literatur. Das Modul setzt keine Kenntnis des Neugriechischen voraus, doch soll sie die Studierenden dazu anregen, sich im Selbststudium auch mit der Gegenwartssprache zu beschäftigen.				
Inhalt	Anknüpfend an 04-KLA-0401 thematisiert das Modul den Sachverhalt, dass im Griechischen der einmalige Fall einer über 2800 Jahre sich erstreckenden sprachlichen und literarischen Kontinuität gegeben ist und die Moderne sich in ungebrochener Tradition auf die Antike und die byzantinische Zeit zurückbezieht. Einschlägig sind hier ebenso inhaltliche (stoffliche, thematische, motivische) wie formale Aspekte. Um die spezifische Qualität dieses Anschlusses zu verstehen, bedarf es zugleich einer Berücksichtigung des übergreifenden Kontexts, in dem das Griechische die europäische Kultur geprägt hat.				
Teilnahmevoraussetzungen	Erfolgreiche Teilnahme an Modul 04-KLA-0401.				
Literaturangabe	unter www.uni-leipzig.de/~historik/				
Vergabe von Leistungspunkten	Hausarbeit				
Prüfungsformen und -leistungen	<table border="1"> <tr> <td colspan="2">Semesterbegleitende Modulprüfung</td> </tr> <tr> <td>Hausarbeit</td> <td>Vorlesung "Neugriechische und byzantinische Literatur" Seminar "Neugriechische und byzantinische Literatur"</td> </tr> </table>	Semesterbegleitende Modulprüfung		Hausarbeit	Vorlesung "Neugriechische und byzantinische Literatur" Seminar "Neugriechische und byzantinische Literatur"
Semesterbegleitende Modulprüfung					
Hausarbeit	Vorlesung "Neugriechische und byzantinische Literatur" Seminar "Neugriechische und byzantinische Literatur"				

Master of Arts Klassische Antike, Geschichte und Literatur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-KLA-0103	Pflicht

Modultitel Text und Quelle

Empfohlen für: 3. Semester

Verantwortlich Historisches Seminar: Lehrstuhl Alte Geschichte,
Institut für Klassische Philologie: Professur Latinistik, Professur Gräzistik

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Text und Quelle I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
- Seminar "Text und Quelle II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • M.A. Klassische Antike. Geschichte und Literatur (Pflichtmodul)

Ziele Erwerb grundlegender Kompetenzen der Texterschließung und Textbearbeitung; die Studierenden werden mit den Techniken wissenschaftlichen Edierens vertraut gemacht, verschaffen sich ein konkretes Bild von der spezifischen Problematik antiker Texte (Fragmentierung, Varianten, Überlieferungsfehler) und vertiefen ihre Fähigkeit, mit modernen Quellen- und Texteditionen kritisch umzugehen.

Inhalt In diesem interdisziplinären Modul sollen die Studierenden mit den materiellen Quellen antiker Texte (Handschriften – darunter auch Originalhandschriften aus der reichen Sammlung der Leipziger Universitätsbibliothek –, Steinplatten, Holztafeln etc.) und ihrer editorischen Bearbeitung vertraut gemacht werden. Weiterhin sollen Kenntnisse in den Grundlagenwissenschaften Papyrologie oder Numismatik vermittelt werden. Die Beschäftigung mit dem einzigartigen Quellenmaterial Papyrus und besonders mit Originalpapyri der Leipziger Papyrussammlung macht sowohl mit den ältesten erhaltenen literarischen Zeugnissen als auch mit direkt aus der Antike stammenden authentischen dokumentarischen Texten vertraut. Eine Besonderheit des Leipziger M.A. besteht darin, daß die große Papyrussammlung der Bibliotheca Albertina als Anschauungs- und als Arbeitsinstrument genutzt und so der notwendige Praxisbezug für spätere wissenschaftliche Tätigkeiten auf diesen Gebieten in die Lehre und Ausbildung mit einbezogen werden kann. Dabei werden gleichzeitig die Methoden der speziellen Textedition vermittelt und eingeübt. Im Bereich der Numismatik werden die Studierenden neben dem Erlernen von Techniken zur Münzbestimmung die Bedeutung der Münzen in der Antike als Wertmesser, Bezahlungs- und Kommunikationsmittel anhand von Originalen einer der größten deutschen Münzsammlungen in Universitätsbesitz und einer großen sowie repräsentativen Abgusssammlung am Lehrstuhl für Alte Geschichte vermittelt. Die Studierenden werden lernen, die epigraphischen, papyrologischen und numismatischen Quellengattungen auch für sozial- und wirtschaftsgeschichtliche, religions- und alltags- sowie kulturgeschichtliche Fragestellungen heranzuziehen und auszuwerten.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Den dargestellten Studienablaufplänen und Modulbeschreibungen sind Inhalt und Aufbau der Studiengänge zu entnehmen; die darin enthaltenen Angaben stehen noch unter dem Vorbehalt einer Bestätigung der Studiendokumente durch den Senat und das Rektoratskollegium. Stand: 02.10.2006

Literaturangabe

unter www.uni-leipzig.de/~historik/

Vergabe von Leistungspunkten

Hausarbeit

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Hausarbeit	Seminar "Text und Quelle I"
	Seminar "Text und Quelle II"

Master of Arts Klassische Antike, Geschichte und Literatur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-KLA-0203	Wahlpflicht

Modultitel	Kultur und Antike				
	Spezialisierung Alte Geschichte				
Empfohlen für:	3. Semester				
Verantwortlich	Historisches Seminar: Lehrstuhl Alte Geschichte				
Dauer	1 Semester				
Modulturnus	jedes Wintersemester				
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Kultur und Antike I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h • Seminar "Kultur und Antike II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h 				
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)				
Verwendbarkeit	• M.A. Klassische Antike. Geschichte und Literatur, Spezialisierung Alte Geschichte				
Ziele	Qualifikationsziel dieses Moduls ist, die Kulturabhängigkeit und -bedingtheit einzelner Phänomene zu erkennen sowie die Anwendung und Anwendbarkeit kulturwissenschaftlicher Konzepte auf die Antike zu erlernen, aber auch, die axiomatischen Menschenbilder geschichtswissenschaftlicher Konzepte kritisch zu hinterfragen.				
Inhalt	Das Modul befasst sich mit spezifischen Formen antiker Kultur, insbesondere Alltagskultur, antike Geschlechterkonstruktionen und der Bedeutung der Religion. Behandelt werden unter anderem Aspekte wie Fremdheit und Andersheit, Geschlecht und Verwandtschaft, die Bedeutung des Mythos, die Funktion von Kulte, die Rolle der Religion, das Selbstverständnis antiker Gesellschaften als Kultgemeinschaft. Weiterhin sollen Prozesse des Kulturaustausches wie Akkulturation und Kulturtransfer, kulturelle Mobilität und kulturelle Mischformen behandelt werden.				
Teilnahmevoraussetzungen	keine				
Literaturangabe	unter www.uni-leipzig.de/~historik/				
Vergabe von Leistungspunkten	Hausarbeit				
Prüfungsformen und -leistungen	<table border="1"> <tr> <td colspan="2">Semesterbegleitende Modulprüfung</td> </tr> <tr> <td>Hausarbeit</td> <td>Seminar "Kultur und Antike I" Seminar "Kultur und Antike II"</td> </tr> </table>	Semesterbegleitende Modulprüfung		Hausarbeit	Seminar "Kultur und Antike I" Seminar "Kultur und Antike II"
Semesterbegleitende Modulprüfung					
Hausarbeit	Seminar "Kultur und Antike I" Seminar "Kultur und Antike II"				

Master of Arts Klassische Antike, Geschichte und Literatur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	03-KLA-0501	Pflicht

Modultitel	Praktikum				
	fachnahe Schlüsselqualifikation				
Empfohlen für:	3. Semester				
Verantwortlich	Historisches Seminar: Lehrstuhl Alte Geschichte, Institut für Klassische Philologie: Professur Latinistik, Professur Byzantinistik und Neogräzistik				
Dauer	1 Semester				
Modulturnus	jedes Wintersemester				
Lehrformen	• Übung "Praktikum" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 285 h Selbststudium = 300 h				
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)				
Verwendbarkeit	• M.A. Klassische Antike. Geschichte und Literatur (Pflichtmodul)				
Ziele	Im Rahmen dieses Praktikum-Moduls arbeiten die Studierenden selbstständig mit materiellen Quellen (Handschriften, Papyri, Münzen).				
Inhalt	Die Thematik des jeweiligen Forschungspraktikums ergibt sich aus den Lehrgebieten der einzelnen betreuenden Hochschullehrer unter Berücksichtigung der Interessenlage der Studierenden.				
Teilnahmevoraussetzungen	keine				
Literaturangabe	unter www.uni-leipzig.de/~historik/				
Vergabe von Leistungspunkten	Umfangreicher schriftlicher Abschlussbericht. Die Modulnote ist gleich der des Abschlussberichts.				
Prüfungsformen und -leistungen	<table border="1"> <tr> <td colspan="2">Semesterbegleitende Modulprüfung</td></tr> <tr> <td>Abschlussbericht</td><td>Übung "Praktikum"</td></tr> </table>	Semesterbegleitende Modulprüfung		Abschlussbericht	Übung "Praktikum"
Semesterbegleitende Modulprüfung					
Abschlussbericht	Übung "Praktikum"				